



An der Medizinischen Fakultät und am Universitätsklinikums Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden ist ab sofort eine

W2-Professur für Neurobiologie psychiatrischer Störungen

am Zentrum für Seelische Gesundheit, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, zu besetzen.

Wir suchen eine dynamische Persönlichkeit mit eigenständiger Forschung auf dem Gebiet der tierexperimentellen psychiatrischen Grundlagenforschung, die durch erfolgreiche wissenschaftliche Arbeiten international ausgewiesen ist. Schwerpunkt der ausgeschriebenen Professur soll die Untersuchung und Charakterisierung funktioneller neuronaler Systeme im Kleintier sein, die bei der Manifestation von Symptomen im neuro-psychiatrischen Grenzbereich von Bedeutung sind. Als zukünftige Stelleninhaberin oder zukünftiger Stelleninhaber besitzen Sie bereits Erfahrungen im Bereich der Charakterisierung, Validierung und Verwendung von Tiermodellen, Verhaltens- und umfassende neurobiologische Untersuchungen. Im Rahmen der Professur erwarten wir von Ihnen die translationale Entwicklung und Verwendung innovativer therapeutischer und methodischer Ansätze, die u.a. durch die Integration und Vernetzung mit anderen neurowissenschaftlichen Arbeitsgruppen den neurowissenschaftlichen Schwerpunkt des Universitätsklinikums Dresden stärkt.

Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizin, Promotion und Habilitation bzw. habilitationsgleiche Leistungen, Lehrerfahrung, Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln sowie die Facharztanerkennung für Psychiatrie und Psychotherapie. Mit der Professur ist die Leitung und Weiterentwicklung (vorzugsweise um einen elektrophysiologischen Schwerpunkt) eines bereits bestehenden tierexperimentellen Labors verbunden. Die Möglichkeit zur fachärztlichen Tätigkeit insbesondere im neuropsychiatrischen Grenzbereich ist gegeben und erwünscht. Wir wünschen ausdrücklich Ihre Bereitschaft auch zur englischsprachigen Lehre und Ihr Engagement im Dresdner Modell des problemorientierten Lernens, sowie Ihre Beteiligung in der akademischen Selbstverwaltung.

Die Medizinische Fakultät strebt einen deutlich höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Wir freuen uns daher insbesondere über Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen. Auch Bewerbungen von behinderten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern werden ausdrücklich begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, beruflichem Werdegang, Zeugnis- und beglaubigten Urkundenkopien der akademischen Entwicklung (beginnend mit Abitur), einer Aufstellung der durchgeführten Lehrveranstaltungen, einer Aufstellung der eingeworbenen, drittmittelgeförderten Projekte, einem ausführlichen Verzeichnis der Publikationen und einem 2-seitigen Forschungsplan bis zum **31. August 2015** an den **Dekan der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden, Herrn Prof. Dr. med. H. Reichmann, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden**. Weitere Einzelheiten zu den einzureichenden Unterlagen finden Sie auf der Homepage der Medizinischen Fakultät im Bereich Stellenanzeigen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Dekanat.

Die Technische Universität Dresden bekennt sich nachdrücklich zu dem Ziel einer familien-gerechten Hochschule und verfügt über ein Dual Career Programm. Auch die Medizinische Fakultät leistet aktive Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Lebenspartner bzw. Lebenspartnerinnen.

Die Lebensqualität in der Region Dresden ist europaweit einzigartig.
Mehr dazu unter: <http://region.dresden.de/lebensqualitaet.php>